



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-43
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: presse@dgk.org
Web: www.dgk.org

Pressemitteilung: Abdruck frei nur mit Quellenhinweis „Presstext DGK 04/2016“

**Primary PCI for acute STEMI in the very elderly patients (≥ 90 years)
Results of the prospective ALKK-Registry**

Dr. Patrick Riedmaier, Ludwigshafen

Hintergrund

Auf Grund des demographischen Wandels in den westlichen Industrienationen werden wir zukünftig noch mehr als schon heute mit der Behandlung von alten und insbesondere sehr alten Patienten mit akutem STEMI konfrontiert sein. Aktuelle Leitlinien empfehlen die primäre PCI für alle Patienten mit akutem STEMI. Gleichzeitig besteht eine sehr limitierte Studienlage insbesondere für hochbetagte Patienten mit akutem STEMI. Dies führt zu Unsicherheit in der patientenindividuellen Risiken/Nutzenabwägung bezüglich invasiver Therapiestrategien und neuer Medikamente.

Aus diesem Grund haben wir die Behandlung und das klinische *Outcome* bei einer großen Anzahl von älteren und sehr alten Patienten im klinischen Alltag untersucht, die eine primäre PCI bei akutem STEMI erhielten.

Methoden

Es wurden die Daten des laufenden, prospektiven ALKK-PCI-Registers verwendet. Eingeschlossen wurden alle Patienten, die auf Grund eines akuten STEMI mit einer Dauer von < 24 h zur PCI aufgenommen wurden. In dem Register werden Informationen bezüglich der Patientencharakteristika, Vorerkrankungen, Befunde der Herzkatheter-Untersuchung, der antithrombotischen Therapie und des intra-hospitalen *Outcomes* erhoben. Die Daten wurden zentral bei der Stiftung Institut für Herzinfarktforschung, Ludwigshafen, erfasst und analysiert.

Resultate

Im Zeitraum zwischen 2009 bis 2013 wurden insgesamt 20.018 Patienten mit primärer PCI bei akutem STEMI aus 51 Zentren eingeschlossen. Von diesen waren insgesamt 190 Patienten (0,9 %) ≥ 90 Jahre und 4.468 Patienten (22,1 %) 75 bis < 90 Jahre alt. Eine Übersicht über die Patientencharakteristika, Vorerkrankungen und Befunde der Herzkatheter-Untersuchung dieser beiden Gruppen sind in der Tabelle veranschaulicht.

Die Diagramme 1-3 zeigen das intra-hospitalen *Outcome* in den Gruppen der < 75-Jährigen, der 75 - < 90-Jährigen sowie der ≥ 90-Jährigen.



DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-43
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: presse@dgk.org
Web: www.dgk.org

Pressemitteilung: Abdruck frei nur mit Quellenhinweis „Presstext DGK 04/2016“

	Alter 75 - < 90 (n=4.468)	Alter ≥ 90 (n=190)	p-value
Alter (Jahre)	80,4	91,7	< 0,01
Frauen	44,3 %	59,5 %	< 0,01
Niereninsuffizienz	26,5	32,7 %	0,07
Diabetes mellitus	30,5	24,1 %	0,08
Mittelschwer bis schwer reduzierte LV-Funktion	36,2	36,1 %	0,98
Manifeste Herzinsuffizienz bei Aufnahme	19,4 %	25,3 %	≤ 0,05
Kardiogener Schock bei Aufnahme	9,5 %	10,0 %	0,83

Angiographische und prozedurale Befunde

Hauptstammstenose	8,8 %	11,2 %	0,35
Koronare-3-Gefäßerkrankung	42,6 %	40,9 %	0,66
TIMI-3-Fluss nach PCI	84,2 %	79,2 %	0,08
Drug-eluting Stent implantiert	37,0 %	20,3 %	< 0,01
GPIIb/IIIa-Antagonisten	45,2 %	29,8 %	< 0,01

Diagramm 1: intra-hospitale Mortalität

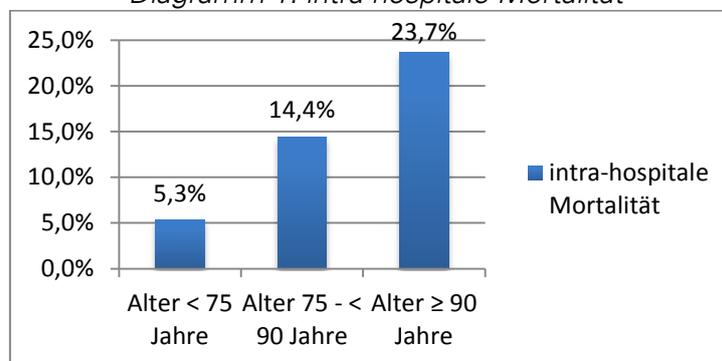
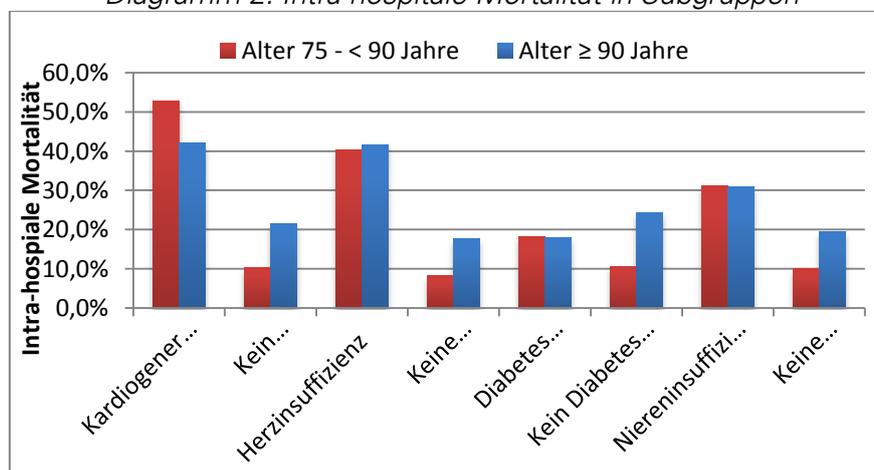


Diagramm 2: Intra-hospitale Mortalität in Subgruppen





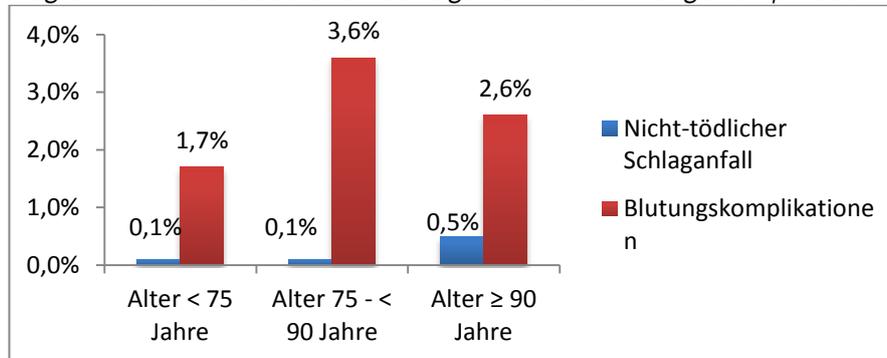
DGK.

Deutsche Gesellschaft für Kardiologie
– Herz- und Kreislaufforschung e.V.

Grafenberger Allee 100
40237 Düsseldorf
Telefon: +49 (0) 211 / 600 692-43
Fax: +49 (0) 211 / 600 692-10
E-Mail: presse@dgk.org
Web: www.dgk.org

Pressemitteilung: Abdruck frei nur mit Quellenhinweis „Presstext DGK 04/2016“

Diagramm 3: Nicht-tödlicher Schlaganfall und Blutungskomplikationen



Zusammenfassung:

Im klinischen Alltag repräsentieren sehr alte Patienten mit akutem STEMI eine Höchst-Risiko-Gruppe. Die prozedurale Erfolgsrate ist im Vergleich zu jüngeren Patienten leicht vermindert. Unabhängig von Risikofaktoren und den klinischen Befunden zeigt sich bei sehr alten Patienten im Vergleich mit älteren Patienten eine deutlich erhöhte intra-hospitale Mortalität. Daher sollte die Indikation zur primären PCI bei > 90-Jährigen bei akutem STEMI nur bei gutem biologischen Zustand gestellt werden.

Die Deutsche Gesellschaft für Kardiologie – Herz und Kreislaufforschung e.V. (DGK) mit Sitz in Düsseldorf ist eine gemeinnützige wissenschaftlich medizinische Fachgesellschaft mit mehr als 9000 Mitgliedern. Sie ist die älteste und größte kardiologische Gesellschaft in Europa. Ihr Ziel ist die Förderung der Wissenschaft auf dem Gebiet der kardiovaskulären Erkrankungen, die Ausrichtung von Tagungen die Aus-, Weiter- und Fortbildung ihrer Mitglieder und die Erstellung von Leitlinien. Weitere Informationen unter www.dgk.org